

Pressemitteilung

Einbeck, 7. Mai 2024

Mehr Rücksicht im Wald

Zu einer der vielen, regelmäßigen Arbeiten der Stadtverwaltung gehört u.a. die **Kontrolle der Schutzhütten und Wegweisungen** im Einbecker Erholungswald. Solche Kontrollen umfassen beispielsweise die **Leerung** der an den Schutzhütten angebrachten **Mülleimer**. Dabei wird leider mehr und mehr deutlich, dass der Müll und Unrat nicht nur in den dafür vorgesehenen Behältnissen entsorgt wird, sondern auch wild im umliegenden Wald.

Beispielhaft war es bei einer letzten Kontrollrunde Ende April. Insgesamt wurden **fünf prallgefüllte Säcke mit Müll** angesammelt, ausschließlich im Bereich der Königstuhlhütte.

Auch die verschiedenen Parkplätze am Waldesrand, wie *An den Teichen* oder am *Hube-
weg*, werden immer wieder in Anspruch genommen für das ein oder andere Feierabendbier samt Zigarette. Die Kippenstummel bleiben in der Regel auf dem Parkplatz liegen und die leeren Bierflaschen und Kronkorken laden im Gebüsch. Das ist einerseits schlecht für Flora und Fauna, andererseits eine mehr als mühselige Aufgabe all dies im Nachgang wieder einzusammeln.

Daher bittet die Stadtverwaltung eindringlich um mehr Rücksicht während der Besuche am und im Wald, damit Mensch und Tier noch lange etwas von ihm haben.

Sollten Sie wild entsorgten Müll oder Verstöße in dieser Hinsicht entdecken oder beobachten, wenden Sie sich bitte an Wilfried Kappei vom Gebäude- und Liegenschaftsmanagement der Stadtverwaltung und geben dort einen kurzen Hinweis für eine **ordnungsrechtliche Verfolgung**.

1.458 Zeichen (mit Leerzeichen)

